

## ANMELDUNG

### zur Tagung Nr. 17009

#### Anmeldewege

- mit der beigefügten Anmeldekarte
- per Fax: (0208) 999 19 - 110
- per E-Mail: akademieanmeldung@bistum-essen.de
- online: [www.die-wolfsburg.de/tagungen/17009](http://www.die-wolfsburg.de/tagungen/17009)

#### Weitere Informationen

Infotelefon: (0208) 99919 - 981

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht. Ihre Anmeldung bindet Sie und auch uns. Bitte informieren Sie uns so früh wie möglich, spätestens aber 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wenn Sie nicht teilnehmen können. Bei späteren Abmeldungen berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr von 50% der Gesamtkosten.

#### Teilnahmebeitrag

Tagungsbeitrag (inkl. Mahlzeiten)	79,00 €
Ermäßigt	47,40 €
Übernachtung EZ pro Person	27,00 €
Übernachtung DZ pro Person	20,00 €

Bitte bezahlen Sie bei der Ankunft in der Akademie. Bargeldlose Zahlung durch eine Lastschriftzugsermächtigung oder mit der ec-Karte ist möglich. Wenn wir den Teilnahmebeitrag zum Veranstaltungsbeginn von Ihrem Konto einziehen sollen, benötigen wir schriftlich Ihre Bankverbindung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass durch den pauschalierten Tagungsbeitrag keine Erstattungen erfolgen, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen.

#### Ermäßigung

Den ermäßigten Beitrag zahlen Kinder, Schülerinnen, Schüler, Studierende, Freiwilligendienst-Leistende bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, hilfebedürftige Sozialleistungsempfänger (ALG, ALG II, Sozialgeld, Sozialhilfe).



Förderung wurde als Unterträger der AKSB bei der bpb beantragt



#### ANFAHRT

Informationen zur Anfahrt und zur Möglichkeit der Buchung eines Seminartickets bei der Deutschen Bahn finden Sie auf unserer Internetseite [www.die-wolfsburg.de/anfahrt](http://www.die-wolfsburg.de/anfahrt).



## SAUDI-ARABIEN

Ein Partner im Wandel

18. MÜLHEIMER NAHOSTGESPRÄCH

17. bis 18. November 2017

in Koop. mit:  
Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin  
Institut für Theologie und Frieden, Hamburg



Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr  
Telefon (0208) 999 19 - 0, Telefax (0208) 999 19 - 110  
[die.wolfsburg@bistum-essen.de](mailto:die.wolfsburg@bistum-essen.de)  
[www.die-wolfsburg.de](http://www.die-wolfsburg.de)  
[www.facebook.com/die.wolfsburg](https://www.facebook.com/die.wolfsburg)



## Ein Partner im Wandel

18. MÜLHEIMER  
NAHOSTGESPRÄCH

Die Rolle Saudi-Arabiens im Nahen Osten wird immer wichtiger und die Außenpolitik des Landes ist durch ein großes Selbstbewusstsein gekennzeichnet. Vor allem im eskalierenden Konflikt mit dem Iran verlässt sich Riad auf die Unterstützung durch die USA. Und obwohl Menschenrechtsverletzungen und die weltweite Propagierung des wahhabitischen Islams vom Westen kritisiert werden, ist Saudi-Arabien ein wichtiger politischer, wirtschaftlicher und militärischer Partner. Kaum beachtet finden im Inneren zudem Modernisierungsprozesse statt. Wie sieht derzeit seine Gesellschaft aus? Wie ist die Situation der ethnischen und religiösen Minderheiten im Land? Welche regionale und globale Politik verfolgt der Golfstaat? Und wie wird der Westen zukünftig mit Saudi-Arabien umgehen?

Dr. Jens Oboth  
Dozent

Dr. Michael Schlagheck  
Akademiedirektor

Dr. Oliver Ernst  
Konrad-Adenauer-Stiftung

Dr. des. Heydar Shadi  
Institut für Theologie und Frieden

Freitag,  
17. November 2017

bis 16:00  
Anreise, Einchecken, Stehkafee

16:30  
Begrüßung und inhaltliche Einführung

- Dr. Jens Oboth, Katholische Akademie DIE WOLFSBURG
- Dr. Oliver Ernst, Länderreferent Iran, Irak, Libanon, Syrien, Türkei, KAS Berlin
- Dr. des. Heydar Shadi, Institut für Theologie und Frieden, Hamburg

17:00 - 18:30  
Der Wandel im saudischen Königshaus und in der saudi-arabischen Gesellschaft

- Buchpräsentation
- Sebastian Sons, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik, Autor von „Auf Sand gebaut. Saudi-Arabien - ein problematischer Verbündeter“
  - Moderation: Dr. Edmund Ratka, KAS Berlin

18:30  
Abendessen

19:30 - 21:30  
Die Zivilgesellschaft und die Menschenrechtssituation in Saudi-Arabien

- Nora Derbal, Islamwissenschaftlerin, Kairo

## PROGRAMM

- Dr. René Wildangel, Referent Naher Osten & Nordafrika bei Amnesty International, Berlin
- Katja Nikles, Referentin für Menschenrechte und Religionsfreiheit in der Abteilung Theologische Grundlagen bei missio in Aachen
- Moderation: Dr. Oliver Ernst, KAS Berlin

21:30  
Ausklang und Begegnung in der „Zisterne“

Samstag,  
18. November 2017

7:45  
hOra in der AkademieKirche

ab 8:00  
Frühstück, Auschecken, Abgabe des Zimmerschlüssels\*

9:00 - 9:45  
Die religiösen und historischen Ursachen des Sunna-Schia-Konfliktes

- Dr. Ahmed Abd-Elsalam, Islamwissenschaftler, Zentrum für Islamische Theologie, WWU Münster
- Moderation: Dr. des. Heydar Shadi, ITHF Hamburg

9:45 - 10:45  
Der Krieg im Jemen und der Konflikt in Syrien als Beispiele für die politischen Folgen des Sunna-Schia-Konfliktes

- Mareike Transfeld, Politikwissenschaftlerin, Graduate School Muslim Cultures and Societies, FU Berlin
- Moderation: Dr. Oliver Ernst, KAS Berlin

10:45 - 11:00  
Stehkafee, Tee

11:00 - 11:45  
Der wahhabitische Islam Staatsreligion und Klammer der saudi-arabischen Gesellschaft

- Dr. Mohammad Gharaibeh, Islamwissenschaftler, Universität Bonn
- Moderation: Dr. des. Heydar Shadi, ITHF Hamburg

11:45 - 12:30  
Der wahhabitische Islam außerhalb Saudi-Arabiens

- Wolfgang Dik, Referent für Politischen Islam im Auswärtigen Amt, von 2010-2013 Gesandter in Riad
- Moderation: Dr. des. Heydar Shadi, ITHF Hamburg

12:30  
Mittagessen

14:00 - 15:30  
Saudi-Arabiens Rolle im Kampf gegen den islamistischen Terror

- Dr. Guido Steinberg, Islamwissenschaftler, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
  - Moderation: Dr. Jens Oboth, DIE WOLFSBURG
- 18:45  
Abendessen
- 19:30  
Ende der Tagung, Abreise

15:30 - 16:00  
Kaffee, Tee, Kuchen

16:00 - 17:30

## Zwischen Rüstungsexporten und Terrorbekämpfung

Saudi-Arabien als ambivalenter Partner Deutschlands

- Dr. Heinrich Kreft, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland im Großherzogtum Luxemburg
- Gertrud Casel, Geschäftsführerin der Gemeinsamen Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE)
- Thomas Birringer, Leiter des Teams Naher Osten und Afrika, KAS Berlin
- Moderation: Dr. Edmund Ratka, KAS Berlin

17:30  
Stehkafee

17:45 - 18:45

## Die Rolle Saudi-Arabiens für Entwicklung und Stabilität am Golf

- Dr. Christian Koch, Direktor, Gulf Research Center Foundation, Genf
- Moderation: Dr. Jens Oboth, DIE WOLFSBURG

Tagungsleitung:

- Dr. Jens Oboth, Katholische Akademie DIE WOLFSBURG
- Dr. Oliver Ernst, KAS Berlin
- Dr. des. Heydar Shadi, Institut für Theologie und Frieden, Hamburg

**Hinweise:**  
Kurzfristige Änderungen im Programmablauf sind möglich. Ein aktuelles Programm finden Sie unter [www.die-wolfsburg.de](http://www.die-wolfsburg.de) bzw. [www.kas.de/nahostgesprach2017](http://www.kas.de/nahostgesprach2017) oder [www.ithf.de](http://www.ithf.de)

\* Sofern es die Kapazitäten unseres Hauses zulassen, bieten wir Ihnen gegen einen geringen Aufpreis von 15 Euro eine durchgehende Zimmerbelegung bis zum Ende der Tagung.